



## Fortbildungen und Workshops

Im Rahmen von HEIMAT – Internationale Wochen gegen Rassismus Stuttgart 2021

**Titel:** Rassismuskritisch denken und handeln lernen - Aufbau  
**Datum:** Freitag, 30.04.2021  
**Uhrzeit:** 9.00-17.00Uhr  
**Ort:** Online über zoom. Die Zugangsdaten werden nach der Anmeldebestätigung verschickt.

Mehrfach wurde im Rahmen von eintägigen Seminaren zur Auseinandersetzung mit Rassismus eine Vertiefung und Fortsetzung gewünscht. Diesem Wunsch kommen wir gerne nach:

Diese Fortbildung bietet die Möglichkeit, weiter zu gehen in der persönlichen Auseinandersetzung mit dem Thema Rassismus. Der Fokus liegt auf dem eigenen Handeln im persönlichen und beruflichen Umfeld: wie kann ich als „weiße“ Person rassismuskritisch handeln? Anhand von kurzen Inputs und verschiedenen Übungen, die weitere Selbstreflexion und Sensibilisierung ermöglichen, setzen wir uns mit Handlungsmöglichkeiten auseinander, die jede Person im eigenen Umfeld wahrnimmt und angehen kann.

**Dieser Workshop ist nur geeignet, wenn bereits eine erste Auseinandersetzung mit dem eigenen „weiß- Sein“ erfolgt ist.**

**Referent\*innen:** Dileta Sequeira (Psychologin, Buchautorin (Rassismuskritisches Denken und Handeln in der Psychologie) und bundesweit als Trainerin und Referentin für rassismuskritisches Handeln in der Psychologie, Umgang mit Trauma, Alltagsrassismus.)

Susanne Belz (Sozialarbeiterin, Trainerin und Referentin für Antidiskriminierungsarbeit, Anti-Bias-Multiplikatorin; Social Justice und radical diversity Trainerin; Büro für Diskriminierungskritische Arbeit Stuttgart)

**Veranstalter\*in:** Büro für Diskriminierungskritische Arbeit Stuttgart

**Zielgruppe:** **Weisse Fachkräfte** in allen (sozial-)pädagogischen Berufen und Lehrer\*innen

**Anmeldung:** Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldung bis zum 23.04.2021 per E-Mail unter [heimat@sir-stuttgart.de](mailto:heimat@sir-stuttgart.de)



**FORUM 3**

**FORUM DER KULTUREN**  
STUTTGART

**BfDA**  
BÜRO FÜR  
DISKRI  
MINIERUNGSKRITISCHE  
ARBEIT STUTTGART

Gefördert vom  
Bundesministerium  
für Familie, Senioren,  
Frauen und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms  
Demokratie **Leben!**